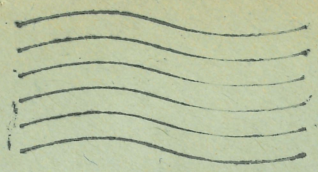
Prof. Beutler



12/47

Frau
Geheimrat Planck

Deutsch/German

FREIES DEUTSCHES HOCHSTIFT
FRANKFURTER GOETHEMUSEUM
VERWALTUNG: HOCHSTRASSE 42E

(20b) Göttingen
Hainholzweg 4

FREIES DEUTSCHES HOCHSTIFT
FRANKFURTER GOETHEMUSEUM

Postscheck-Konto: 134 29
Fernruf 46931

Frankfurt a. M., den 15. Oktober 19 47
Goethehaus, Großer Hirschgraben 23 Prof.B./Wa.
Verwaltung: Hochstraße 42 E

Frau
Geheimrat Planck
(20b) G ö t t i n g e n
Hainholzweg 4

Hochverehrte gnädige Frau,

Als ich 1945 bei Ihrem Gatten war um ihm die Urkunde über den Goethepreis zu überbringen ahnte ich, dass es ein Abschied für immer sein würde. Wenn ich dann in der Zeitung seinen Namen erwähnt fand freute ich mich, dass er noch am Leben und am Wirken war. Nun ist auch ihm das Ende gesetzt worden, das uns alle erwartet. Dass ich ihm begegnen durfte, dafür bin ich dem Schicksal dankbar, Was er der Welt bedeutet hat, davon in diesem Brief sprechen zu wollen, wäre sehr falsch am Platze. Lassen Sie sich, gnädige Frau, von mir auch im Namen des Freien Deutschen Hochstiftes sagen, wie sehr wir mit Ihnen empfinden.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Ihr sehr ergebener

Beutler.